

## Antrag

04.03.2021

### Konkrete Informationen zur Impfinfrastruktur für Bogenhauser Bürger\*innen

Der BA13 fordert das Gesundheitsreferat ggf. in Abstimmung mit der Ärzteschaft z.B. KVB zu folgenden Fragen bezogen auf Bogenhausen konkret zu informieren:

- Welche **Impfkapazität pro Tag** ist stadtweit bzw. in Bogenhausen für die Monate Juni/Juli/August/September geplant?
- Wie viele Impfmöglichkeiten wird es mit **7-tägiger Öffnung** und/oder **Öffnungszeiten bis 21.00 h** geben?
- Wird das **Krankenhaus Bogenhausen** bzw. die dortige **ärztliche Bereitschaftspraxis** ebenfalls impfen?
- Wann werden die Bürger\*innen über den Impfablauf und Prozess der **Terminvergabe** in den **Arztpraxen** informiert?
- Welche Bürger\*innen werden zukünftig weiterhin im **Impfzentrum** an der Messe geimpft?
- Wann bekommen Bürger\*innen, die eine Impfung ablehnen einen neuen Impftermin angeboten?
- Wie ist das weitere Vorgehen, wenn Bürger\*innen zum angebotenen Impftermin beruflich verhindert oder erkrankt sind?
- Werden **große Arbeitgeber** wie die Unicredit + BayWa Impfungen durch **Betriebsärzt\*innen** bzw. Schulen durch Schulärzte vornehmen?
- Wie sind die Impfungen während der **Sommerferien** geplant?
- Werden die **mobilen Impfteams** in Bogenhausen z.B. im ASZ eingesetzt werden?
- Werden Gehörlose im Impfzentrum durch Gebärdendolmetscher betreut?

### Begründung:

Es ist absehbar, dass ab Q2/2021 aufgrund kontinuierlich steigender Impfmengen zusätzliche Impfkapazitäten innerhalb des Stadtviertels geschaffen werden müssen. Nur so ist das dringend notwendige Erhöhen des Impftempos herbeizuführen. Bislang gibt es dazu nur allgemeine Absichtserklärungen, die sich vor allem auf „Es soll auch in Arztpraxen geimpft werden.“ beschränkt. Vom Gesundheitsreferat gibt es zum weiteren Vorgehen äußerst spärliche Informationen. Die Bürger\*innen fordern und brauchen konkrete Informationen durch welche Maßnahmen das Gesundheitsreferat die schnellstmögliche Impfung zuverlässig gewährleisten wird – insbesondere auch während der Sommerferien. Die Planungen sollten bereits jetzt so konkrete Formen angenommen haben, dass sie den Bürger\*innen mitgeteilt werden können bzw. die nächsten Schritte für die kommenden Monate dargestellt werden.

**Antragsinitiative:** Petra Cockrell + Angelika Pilz-Strasser

Miriam Grottenthaler, Gunda Krauss + Jeanne Riedel + Mitglieder der Fraktion der Grünen im BA13